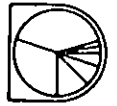


Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen

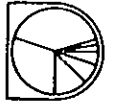


Statistische Berichte

LDS-Bestell-Nr. Q 22 3 8400
(Kennziffer Q II 2 - 2 j/84)

Abfallbeseitigung
im Produzierenden
Gewerbe und in
Krankenhäusern
in Nordrhein-Westfalen

1984



Statistische Berichte

LDS-Bestell-Nr. Q 22 3 8400
(Kennziffer Q II 2 – 2 j/84)

Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern in Nordrhein-Westfalen

1984

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS)
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71

Erschienen im Januar 1987

Statistische Berichte mit * vor der bundeseinheitlichen Kennziffer enthalten
Angaben, die alle statistischen Landesbehörden für ihren Bereich veröffentlichen.

Preis dieser Ausgabe 5,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	5
------------------------	---

Tabellenteil

1. Abfallaufkommen 1977 und 1984 nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen . .	6
2. Abfallaufkommen und -verbleib nach Abfallhauptgruppen	8
3. Sonderabfallaufkommen und -verbleib nach Abfallhauptgruppen	10
4. Abfallaufkommen nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen	12
5. Sonderabfallaufkommen nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen	14
6. Sonderabfallaufkommen nach Abfallarten und Wirtschaftsbereichen	16
7. Abfallaufkommen und -verbleib nach Wirtschaftszweigen	18
8. Aufkommen und Verbleib der Abfallbehandlungsrückstände aus betriebseigenen Anlagen nach Behandlungsverfahren und Abfallgruppen	22
9. Abfallbehandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen nach Art der Abfallbehandlung und Wirtschaftszweigen	28
10. Abfallaufkommen nach Abfallhauptgruppen und Verwaltungsbezirken	32
11. Abfallaufkommen nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken	40
12. In Abfallbehandlungs- bzw. Abfallbeseitigungsanlagen von gewerblichen Abfallbeseitigern behandelte bzw. beseitigte Abfallmengen	44

Karten/Abbildungen

1. Abfallaufkommen 1975 - 1984 nach Abfallarten	46
2. Struktur des Abfallaufkommens 1984	46
3. Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch 1984	47
4. Produktionsabfälle 1984	48
5. Sonderabfälle 1984	49
6. Abfallmengen und Recycling-Quoten des Produzierenden Gewerbes in den Bundesländern 1984	50
7. Menge der Behandlungsrückstände aus betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen 1984 nach der Art der Behandlung	50

Zeichenerklärungen
(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Vorbemerkung

Die Statistik der Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern wird seit 1975 aufgrund des Gesetzes über Umweltstatistiken vom 15.8.1974 in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311 ff.) - zuletzt geändert durch die Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften vom 14. September 1984 (BGBl. I S. 1247) - in teils zwei-, teils dreijährigen Abständen durchgeführt.

Auskunftspflichtig sind

- im Bereich der Energie- und Wasserversorgung die Betriebe von Unternehmen der Elektrizitäts-, Gas- und Fernwärmeerzeugung sowie die Betriebe von Unternehmen der Wasserversorgung mit einer Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr im Jahr,
- im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe
 - die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten,
 - die Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche,
- im Baugewerbe die Betriebe des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes von Unternehmen des Baugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten,
- Krankenhäuser
- Sonderabfallbeseitigungsanlagen.

Mit diesem statistischen Bericht werden die 1985/1986 erhobenen und aufbereiteten Daten über das Berichtsjahr 1984 vorgelegt.

Erstmalig werden mit den Ergebnissen dieser Erhebung Sonderabfälle separat nachgewiesen, wobei als Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Statistik diejenigen Abfallstoffe gelten, die nach der Verordnung zur Bestimmung von Abfällen nach § 2 Abs. 2 des Abfallbeseitigungsgesetzes (AbfG) vom 24. Mai 1977 (BGBl. I S. 773 ff.) nachweispflichtig sind.

Der Abfall war von den Betrieben anhand von branchenspezifisch vorgegebenen Abfallartenkatalogen mit insgesamt 276 verschiedenen Abfallarten nach Abfallarten getrennt anzugeben. Die Aufbereitung erfolgte nach diesen Abfallarten, für diesen statistischen Bericht sind allerdings Aggregationen (100 Abfallgruppen, 18 Abfallhauptgruppen) dieser Abfallarten verwendet worden.

Über das hier veröffentlichte Zahlenmaterial hinaus sind umfangreiche Arbeitstabellen mit tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen und Abfallarten vorhanden. Daraus können auf Anforderung Daten zur Verfügung gestellt werden, sofern es die statistischen Geheimhaltungsvorschriften zulassen.

In den Tabellen sind Rundungsdifferenzen möglich.

1. Abfallaufkommen 1977 und 1984 nach

t

Lfd. Nr.	Abfallhauptgruppen				
		insgesamt		Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	
		1977	1984	1977	1984
1	Bauschutt, Bodenaushub, Straßenaufbruch	27 063 827	31 869 600	2 161 096	2 547 546
2	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereichschutt	846 949	972 628	786 492	959 550
3	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	2 594 678	2 868 616	1 822 769	2 311 563
4	Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	3 795 046	9 274 674	882 334	518 618
5	metallurgische Schlacken und Krätzen	1 744 739	1 778 393	1 742 188	1 766 771
6	Metallabfälle	2 864 661	2 330 888	565 620	698 739
7	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktionspezifische Abfälle . .	181 331	206 453	176 598	198 369
8	Säuren, Laugen, Schlämme, Laborabfälle, Chemikalienreste, Detergentien, sonstige flüssige produktionspezifische Abfälle . .	1 873 526	1 842 457	1 640 746	1 694 061
9	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	130 424	162 223	92 902	113 987
10	Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	692 739	838 468	454 169	461 468
11	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	493 651	265 430	165 575	110 958
12	Schlämme aus Wasseraufbereitung . .	343 447	188 541	207 139	34 883
13	sonstige Schlämme (einschl. Abwasserreinigung)	4 120 792	3 647 831	3 291 446	2 382 851
14	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kantinenabfälle, Abfälle aus Belegschaftsunter- künften), Kehrrecht, Gartenabfälle	2 472 598	2 190 446	579 609	523 323
15	Papier- und Pappeabfälle	391 218	327 369	49 177	79 221
16	sonstige organische Abfälle	1 866 794	2 033 511	432 194	643 349
17	krankenhausspezifische Abfälle . . .	54 968	17 913	-	.
18	sonstige Abfälle	231 119	41 914	148 464	.
19	Insgesamt	51 762 507	60 857 353	15 198 518	15 052 945
	darunter				
20	Sonderabfälle ¹⁾	1 527 667	.	1 360 424

1) Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallbeseiti

Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen

Abfallaufkommen						Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftsbereiche						
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe		Baugewerbe		übrige erfaßte Wirtschaftsbereiche		
1977	1984	1977	1984	1977	1984	
243 526	348 796	23 365 956	26 756 052	1 293 249	2 217 206	1
40 340	12 063	-	-	20 117	1 015	2
380 123	259 326	173 891	140 902	217 895	156 825	3
52 182	36 421	70 475	16 823	2 790 055	8 702 812	4
2 238	10 989	-	-	313	633	5
1 977 382	1 260 048	60 161	74 895	261 498	297 206	6
3 941	6 526	-	-	792	1 558	7
168 176	91 769	-	-	64 604	-	8
28 334	29 960	1 667	1 137	7 521	17 139	9
110 102	299 534	77 242	33 757	51 226	43 709	10
26 471	25 083	11 475	2 067	290 130	127 322	11
16 610	-	1 883	-	117 815	145 140	12
82 786	40 355	42 802	7 053	703 758	1 217 572	13
567 505	544 849	156 878	104 912	1 168 606	1 017 362	14
-	2 954	-	71	342 041	245 123	15
58 018	29 927	113 201	93 168	1 263 381	1 267 067	16
-	-	-	-	54 968	-	17
17 031	-	10 685	3 780	54 939	21 505	18
3 774 765	3 014 254	24 086 316	27 236 496	8 702 908	15 553 658	19
-	128 335	-	33	-	38 875	20

gungsgesetz (AbfG) nachweispflichtig sind; sie werden ab 1984 gesondert erhoben.

2. Abfallaufkommen und -ver

Lfd. Nr.	Abfallhauptgruppen	Abfallmengen		im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr abgeholt
		angefallen in Betrieben ¹⁾	insgesamt	
		Anzahl		
1	Bauschutt, Bodenaushub, Straßenaufbruch	4 511	31 869,6	6,9
2	Ofenausbruch, Hütten- und Giebereischutt	259	972,6	.
3	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	1 367	2 868,6	6,1
4	Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	713	9 274,7	3,1
5	metallurgische Schlacken und Krätzen	289	1 778,4	0
6	Metallabfälle	6 566	2 330,9	0,2
7	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktionsspezifische Abfälle . .	265	206,5	.
8	Säuren, Laugen, Schlämme, Laborabfälle, Chemikalienreste, Detergentien, sonstige flüssige produktionsspezifische Abfälle . .	1 669	1 842,5	1,6
9	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	1 983	162,2	0
10	Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	6 056	838,5	0,2
11	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	3 384	265,4	5,9
12	Schlämme aus Wasseraufbereitung . .	220	188,5	.
13	sonstige Schlämme (einschl. Abwasserreinigung)	1 005	3 647,8	2,4
14	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kantinenabfälle, Abfälle aus Belegschaftsunter- künften), Kehrrecht, Gartenabfälle	15 261	2 190,4	359,8
15	Papier- und Pappeabfälle	868	327,4	1,8
16	sonstige organische Abfälle	3 962	2 033,5	7,1
17	krankenhausspezifische Abfälle . . .	452	17,9	.
18	sonstige Abfälle	548	41,9	0,4
19	Insgesamt	15 432	60 857,4	396,8

1) Mehrfachzählungen sind möglich. - 2) einschl. Bauschutt-/Bodenaushubdeponien - 3) u.a. Sonderabfallbeseitigungsanlagen - 4) umfaßt

bleib nach Abfallhauptgruppen

Davon wurden					Lfd. Nr.
selbst oder durch Dritte zu außerbetrieblichen Anlagen abgefahren, nämlich zu		in betriebseigenen Anlagen beseitigt, nämlich in		an weiterverarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben	
öffentlichen Hausmüll- beseitigungs- anlagen 2)	sonstigen Anlagen 3)	Deponien	Verbrennungs- anlagen 4)		
1 000 t					
25 267,0	179,4	5 215,4	-	1 200,9	1
162,4	.	545,7	-	224,4	2
801,6	625,1	1 278,5	1,0	156,4	3
2 240,7	3 259,3	476,6	-	3 295,0	4
200,2	84,8	773,2	-	720,2	5
18,6	4,1	15,7	0,3	2 292,0	6
.	143,7	36,4	.	22,0	7
88,4	1 048,0	385,9	186,1	132,5	8
10,5	71,1	2,8	59,2	18,5	9
24,0	396,9	146,7	113,9	156,8	10
91,0	35,5	35,0	16,7	81,3	11
.	88,0	33,9	.	14,7	12
530,0	563,8	1 957,2	71,9	522,6	13
1 343,6	43,1	136,4	47,6	259,9	14
44,8	4,7	4,3	10,5	261,1	15
213,2	91,3	21,2	360,5	1 340,2	16
11,1	.	-	.	0,1	17
21,5	8,5	7,4	0	4,0	18
31 124,6	6 690,6	11 072,4	870,3	10 702,7	19

spezielle Abfallverbrennungsanlagen und Feuerungsanlagen, soweit Abfälle darin verbrannt wurden

3. Sonderabfallaufkommen und -ver

Lfd. Nr.	Sonderabfälle der Abfallhauptgruppen	Abfallmengen		im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr abgeholt
		angefallen in Betrieben ¹⁾	insgesamt	
		Anzahl		
1	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	7	21,1	-
2	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	7	.	-
3	metallurgische Schlacken und Krätzen	84	138,9	-
4	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktionsspezifische Abfälle . .	103	5,0	.
5	Säuren, Laugen, Schlämme, Laborabfälle, Chemikalienreste, Detergentien, sonstige flüssige produktionsspezifische Abfälle . .	643	1 035,6	.
6	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	1 388	138,0	0
7	Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	1 147	179,1	.
8	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle . . . . .	.	.	-
9	sonstige Schlämme (einschl. Abwasserreinigung)	8	4,8	-
10	krankenhausspezifische Abfälle . . .	297	2,8	.
11	Insgesamt	2 705	1 527,7	0,1

*) Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallbeseitigungen in Tabelle 2. - 1) Mehrfachzählungen sind möglich. - 2) einschl. Bauschutt-/Bodenaushubdeponien - 3) u.a. Sonderabfallbeseiti-

bleib^{*)} nach Abfallhauptgruppen

Davon wurden					Lfd. Nr.
selbst oder durch Dritte zu außerbetrieblichen Anlagen abgefahren, nämlich zu		in betriebseigenen Anlagen beseitigt, nämlich in		an weiterverarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben	
öffentlichen Hausmüll- beseitigungs- anlagen 2)	sonstigen Anlagen 3)	Deponien	Verbrennungs- anlagen 4)		
1 000 t					
.	20,9	-	-	.	1
1,3	.	-	-	.	2
.	80,1	.	-	33,4	3
.	4,2	-	.	0,7	4
4,7	963,9	.	9,7	54,2	5
8,4	58,8	2,3	56,5	12,0	6
.	64,2	.	59,0	51,0	7
-	.	-	.	-	8
.	.	-	-	.	9
0,5	1,4	-	.	0,1	10
35,0	1 198,6	16,0	126,1	151,9	11

gungsgesetz (AbfG) nachweispflichtig sind. Die in dieser Tabelle ausgewiesenen Abfallmengen sind Teilmengen der entsprechenden Posi-
gungsanlagen - 4) umfaßt spezielle Abfallverbrennungsanlagen und Feuerungsanlagen, soweit Abfälle darin verbrannt wurden

4. Abfallaufkommen nach Abfallhaupt

1 000 t

Lfd. Nr.	Abfallhauptgruppen				
		insgesamt	Energie- und Wasserversorgung	Bergbau	zusammen
1	Bauschutt, Bodenaushub, Straßenaufbruch	31 869,6	759,7	1 115,9	3 204,0
2	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	972,6	.	.	972,6
3	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	2 868,6	2,2	4,1	2 713,1
4	Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	9 274,7	7 138,9	1 540,3	573,0
5	metallurgische Schlacken und Krätzen	1 778,4	-	-	1 778,4
6	Metallabfälle	2 330,9	21,9	199,8	2 033,1
7	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktionsspezifische Abfälle . .	206,5	.	.	205,0
8	Säuren, Laugen, Schlämme, Laborabfälle, Chemikalienreste, Detergentien, sonstige flüssige produktionsspezifische Abfälle . .	1 842,5	.	5,3	1 824,1
9	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	162,2	0,1	0,2	160,8
10	Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	838,5	20,2	7,5	776,9
11	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	265,4	0,2	7,6	254,8
12	Schlämme aus Wasseraufbereitung . .	188,5	87,7	40,4	.
13	sonstige Schlämme (einschl. Abwasserreinigung)	3 647,8	110,5	88,8	3 438,6
14	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kantinenabfälle, Abfälle aus Belegschaftsunter- künften), Kehrriecht, Gartenabfälle	2 190,4	59,9	159,0	1 701,7
15	Papier- und Pappeabfälle	327,4	0,8	.	326,4
16	sonstige organische Abfälle	2 033,5	9,3	29,2	1 897,0
17	krankenhausspezifische Abfälle . . .	17,9	-	-	.
18	sonstige Abfälle	41,9	0,7	17,7	19,4
19	Insgesamt	60 857,4	8 212,3	3 216,5	21 937,6
	darunter				
20	Sonderabfälle ¹⁾	1 527,7	17,5	0,9	1 506,5

1) Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallbeseiti

gruppen und Wirtschaftsbereichen

1 000 t

Abfallaufkommen						Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftsbereiche						
Verarbeitendes Gewerbe				Baugewerbe	Krankenhäuser	
davon						
Grundstoff- und Produktionsgüter- gewerbe	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe			
2 547,5	348,8	121,0	186,7	26 756,1	33,9	1
959,6	12,1	1,0	-	-	-	2
2 311,6	259,3	107,6	34,6	140,9	8,3	3
518,6	36,4	10,3	7,6	16,8	5,6	4
1 766,8	11,0	0,6	-	-	-	5
698,7	1 260,0	33,2	41,1	74,9	1,2	6
198,4	6,5	.	.	-	0,8	7
1 694,1	91,8	36,0	2,3	.	12,9	8
114,0	30,0	16,8	0	1,1	0	9
461,5	299,5	7,1	8,8	33,8	0,1	10
111,0	25,1	113,1	5,7	2,1	0,9	11
34,9	.	13,7	3,3	.	-	12
2 382,9	40,4	32,9	982,4	7,1	2,9	13
523,3	544,8	402,9	230,6	104,9	164,9	14
79,2	3,0	239,1	5,1	0,1	.	15
643,3	29,9	326,7	897,0	93,2	4,9	16
.	-	-	-	-	.	17
.	.	.	.	3,8	0,3	18
15 052,9	3 014,3	1 464,9	2 405,5	27 236,5	254,5	19
1 360,4	128,3	14,6	3,2	0	2,7	20

gungsgesetz (AbfG) nachweispflichtig sind.

5. Sonderabfallaufkommen^{*)} nach Abfall

1 000 t

Lfd. Nr.	Sonderabfälle der Abfallhauptgruppen	insgesamt			
			Energie- und Wasserversorgung	Bergbau	zusammen
1	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	21,1	-	-	21,1
2	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	2,3	-	-	2,3
3	metallurgische Schlacken und Krätzen	138,9	-	-	138,9
4	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktionsspezifische Abfälle . .	5,0	-	-	5,0
5	Säuren, Laugen, Schlämme, Laborabfälle, Chemikalienreste, Detergentien, sonstige flüssige produktionsspezifische Abfälle . .	1 035,6	.	0,1	1 035,5
6	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	138,0	.	0,1	137,8
7	Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	179,1	.	0,7	161,0
8	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle . . . . .	.	-	-	.
9	sonstige Schlämme (einschl. Abwasserreinigung)	4,8	-	-	4,8
10	krankenhausspezifische Abfälle . . .	.	-	-	.
11	Insgesamt	1 527,7	17,5	0,9	1 506,5

*) Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallbeseitigungen in Tabelle 4.

hauptgruppen und Wirtschaftsbereichen

1 000 t

Abfallaufkommen						Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftsbereiche						
Verarbeitendes Gewerbe				Baugewerbe	Krankenhäuser	
davon						
Grundstoff- und Produktionsgüter- gewerbe	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe			
.	-	.	-	-	-	1
.	.	-	-	.	-	2
138,5	.	.	-	-	-	3
.	3,5	.	.	-	-	4
986,2	45,2	1,8	2,3	.	-	5
105,8	24,8	7,2	0	.	.	6
105,1	54,5	.	.	.	-	7
.	-	-	-	-	-	8
-	-	4,8	-	-	-	9
.	-	-	-	-	.	10
1 360,4	128,3	14,6	3,2	.	.	11

gungsgesetz (AbfG) nachweispflichtig sind. Die in dieser Tabelle ausgewiesenen Abfallmengen sind Teilmengen der entsprechenden Posi-

6. Sonderabfallaufkommen nach Abfallarten und Wirtschaftsbereichen

Abfallart (Sonderabfälle im Sinne der Verordnung zu § 2 Abs. 2 des Abfallbeseitigungsgesetzes)	Abfallaufkommen			
	insgesamt	davon		
		aus dem Grundstoff- und Produktionsgüter- gewerbe	darunter	aus den übrigen Wirtschafts- bereichen
			aus der chemischen Industrie	
Aschereischlamm	2 391	-	-	2 391
Gerbereischlamm	2 382	-	-	2 382
Ofenausbruch aus metallurgischen Prozessen, arsen-, blei-, cadmium-, cyanid-, quecksilberhaltig	21 085	.	-	.
Leichtmetallkrätzen, aluminiumhaltig	33 193	32 978	-	215
Leichtmetallkrätzen, magnesiumhaltig	1 330	.	-	.
Salzschlacken, aluminiumhaltig	104 339	.	-	.
Asbeststaub	2 332	.	-	.
verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen (Kieselgur, Aktivierden, Aktivkohle) (z.B. aus der chemischen Industrie), halogenhaltige organische Lösemittel enthaltend	1 633	.	1 539	.
Galvanikschlämme, cyanid-, chrom- (VI)-, cadmiumhaltig	15 164	2 870	.	12 294
Härtesalze, cyanidhaltig	3 358	104	.	3 254
Härtesalze, nitrat-, nitrithaltig	374	94	.	280
Säuren, Säuregemische, Beizen (sauer), ohne Akku-Säuren und Chromschwefelsäure . . .	967 158	942 613	906 137	24 545
Laugen, Laugengemische, Beizen (basisch) . . .	18 536	13 685	1 578	4 851
schwefelhaltige Bäder	16	.	-	.
metallsalzhaltige Konzentrate (z.B. Nitratlösungen, Entrostungsbäder, Brünierbäder) und Halbkonzentrate	3 754	130	.	3 624
chrom-(VI)-haltige Konzentrate und Halbkonzentrate	3 317	1 594	.	1 723
cyanidhaltige Konzentrate und Halbkonzentrate	2 075	313	.	1 762
Produktionsabfälle von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln	20 072	20 072	20 072	-
Produktionsabfälle von pharmazeutischen Erzeugnissen	1 754	1 754	1 754	-

Noch: 6. Sonderabfallaufkommen nach Abfallarten und Wirtschaftsbereichen

t

Abfallart (Sonderabfälle im Sinne der Verordnung zu § 2 Abs. 2 des Abfallbeseitigungsgesetzes)	Abfallaufkommen			
	insgesamt	davon		
		aus dem Grundstoff- und Produktionsgüter- gewerbe	darunter aus der chemischen Industrie	aus den übrigen Wirtschafts- bereichen
synthetische Kühl- und Schmiermittel	27 649	4 803	.	22 846
Bohr- und Schleifölemulsionen und Emulsionsgemische	87 067	36 083	264	50 984
Säureharz und Säureteer	50 113	50 113	-	-
Bleicherde, mineralöhlhaltig	9 641	9 562	.	79
Schlämme aus der Mineralölraffination	2 608	2 608	-	-
phenolhaltiger Schlamm	182	.	.	-
mercaptanhaltiger Schlamm . . . . .	.	.	.	-
cyanidhaltiger Schlamm . . . . .	.	.	-	-
halogenhaltige organische Lösemittel und Lösemittelgemische ohne Kaltreiniger, Weichmacher und a.n.g. chlorierte Phenole . .	55 906	53 106	52 757	2 800
lösemittelhaltige Schlämme, halogenhaltig . . .	1 475	1 415	1 266	60
halogenfreie organische Lösemittel und Lösemittelgemische	43 215	38 457	38 403	4 758
lösemittelhaltige Schlämme, halogenfrei	2 018	1 879	1 771	139
Lack- und Farbschlamm	35 514	10 891	10 380	24 623
Farbmittel	1 664	1 633	1 628	31
Anstrichmittel . . . . .	.	.	.	-
polychlorierte Biphenyle und Terphenyle (PCB, PCT)	1 759	1 246	1 229	513
Kautschuklösungen . . . . .	.	.	.	-
schwermetallhaltige Katalysatoren	1 300	.	830	.
Körperteile, Organabfälle	389	-	-	389
infektiöse Abfälle	2 366	.	.	.
Insgesamt	1 527 667	1 360 424	1 042 043	167 243

7. Abfallaufkommen und -ver

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe			
		insgesamt	darunter mit Abfall- beseitigungs-/ Behandlungs- anlagen	insgesamt	Bauschutt, Straßenaufbruch, Bodenaushub
1	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	358	19	8 212,3	759,7
2	Bergbau	113	10	3 216,5	1 115,9
3	Mineralölverarbeitung	20	6	83,7	3,5
4	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	721	109	2 207,7	1 388,4
5	eisenschaffende Industrie	126	54	4 030,8	488,3
6	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	91	32	808,5	23,0
7	Gießerei	201	32	1 286,3	135,5
8	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a.n.g. .	699	150	830,6	43,9
9	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	470	16	355,2	195,9
10	Maschinenbau	1 456	137	863,0	36,2
11	Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	459	62	487,8	12,9
12	Schiffbau	13	-	.	.
13	Luft- und Raumfahrzeugbau	7	.	1,6	-
14	Elektrotechnik, Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	755	85	333,0	67,2
15	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	200	5	.	.
16	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	942	202	364,3	12,9
17	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz und Formstoffen; Foto- und Filmfabriks	51	14	.	.

1) umfaßt öffentliche Hausmüllbeseitigungsanlagen und Bauschutt-/Bodenaushubdeponien sowie sonstige Beseitigungs-/Behandlungsanlagen
Abfälle darin verbrannt wurden - 3) Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Ver

bleib nach Wirtschaftszweigen

Abfallaufkommen						Lfd. Nr.
davon				darunter		
Gewerbeabfälle (ohne Bauschutt, Straßenaufbruch, Bodenaushub)				Sonderabfälle ³⁾		
zusammen	davon wurden			zusammen	darunter an weiterverarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben	
	zu außerbetrieblichen Beseitigungs- anlagen 1) abgefahren	in betriebseigenen Anlagen 2) beseitigt	an weiterverarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben			
1 000 t						
7 452,6	5 359,5	26,4	2 066,7	17,5	0		1
2 100,6	513,6	173,0	1 414,0	0,9	0,4	2
80,2	36,5	15,5	28,2	32,6	12,6	3
819,3	307,8	337,4	174,1	2,6	0	4
3 542,5	596,8	1 681,5	1 264,1	44,5	16,8	5
785,4	214,4	432,4	138,6	199,0	40,8	6
1 150,9	678,1	447,0	25,7	6,8	2,7	7
786,7	297,8	0,3	488,5	61,6	37,1	8
159,2	50,9	0	108,3	5,6	2,9	9
826,8	368,7	39,4	418,7	31,9	8,3	10
474,9	174,4	56,0	244,5	24,4	2,5	11
2,4	0,9	-	1,5	-	-	12
1,6	1,4	-	0,2	0,1	.	13
265,8	154,1	1,9	109,7	10,9	3,3	14
11,6	9,0	.	.	0,2	0	15
351,4	127,4	2,1	221,9	25,9	14,5	16
9,2	6,6	0,2	2,3	1,6	.	17

(u.a. Sonderabfallbeseitigungsanlagen) - 2) umfaßt Deponien, spezielle Abfallverbrennungsanlagen und normale Feuerungsanlagen, soweit ordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallbeseitigungsgesetz (AbfG) nachweispflichtig sind.

Noch: 7. Abfallaufkommen und -ver

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe			
		insgesamt	darunter mit Abfall- beseitigungs-/ Behandlungs- anlagen	insgesamt	Bauschutt, Straßenaufbruch, Bodenaushub
18	chemische Industrie	394	95	5 218,7	473,0
19	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	11	4	20,1	1,1
20	Feinkeramik	14	3	40,4	8,8
21	Herstellung und Verarbeitung von Glas	65	9	236,6	92,4
22	Holzbearbeitung	169	46	503,0	4,4
23	Holzverarbeitung	626	314	362,9	0,8
24	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	43	13	589,9	8,1
25	Papier- und Pappeverarbeitung	220	31	248,5	1,7
26	Druckerei, Vervielfältigung	397	39	172,4	0,4
27	Herstellung von Kunststoffwaren	513	19	186,1	3,0
28	Gummiverarbeitung	50	3	68,2	1,0
29	Ledererzeugung	16	5	.	.
30	Lederverarbeitung	78	-	.	.
31	Textilgewerbe	450	10	147,8	13,7
32	Bekleidungsgewerbe	574	.	35,0	0,1
33	Ernährungsgewerbe	791	51	2 402,8	186,5
34	Tabakverarbeitung	15	.	.	.
35	Baugewerbe	3 763	101	27 236,5	26 756,1
36	Krankenhäuser	561	205	254,5	33,9
37	Insgesamt	15 432	1 886	60 857,4	31 869,6

bleib nach Wirtschaftszweigen

Abfallaufkommen						Lfd. Nr.
davon				darunter		
Gewerbeabfälle (ohne Bauschutt, Straßenaufbruch, Bodenaushub)				Sonderabfälle ³⁾		
zusammen	davon wurden			zusammen	darunter an weiterverarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben	
	zu außerbetrieblichen Beseitigungs- anlagen 1) abgefahren	in betriebseigenen Anlagen 2) beseitigt	an weiterverarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben			
1 000 t						
4 745,6	2 068,5	2 486,3	190,8	1 042,0	5,6	18
19,1	17,6	-	1,4	0,4	0,1	19
31,6	20,7	.	.	.	.	20
144,2	.	.	69,7	0,3	0,1	21
498,5	59,8	137,6	301,2	.	-	22
362,1	88,8	167,3	106,0	2,8	0,6	23
581,8	186,9	160,4	234,5	.	-	24
246,8	90,5	0,5	155,8	0,4	0,1	25
171,9	31,6	-	140,3	2,5	2,3	26
183,1	108,8	7,8	66,5	2,1	0,5	27
67,2	44,7	.	.	0,1	0	28
19,5	.	.	11,2	4,8	0,5	29
6,6	5,0	-	1,6	0	.	30
134,1	102,0	1,6	30,6	0,1	0	31
34,9	27,4	-	7,5	-	-	32
2 216,3	499,1	393,0	1 324,2	3,2	0	33
2,5	1,7	.	.	-	-	34
480,4	249,5	125,3	105,7	.	-	35
220,6	192,6	6,6	21,3	.	0,1	36
28 987,8	12 758,7	6 727,3	9 501,7	1 527,7	151,9	37

**8. Aufkommen und Verbleib der Abfallbehandlungsrückstände aus betriebseigenen Anlagen nach
Behandlungsverfahren und Abfallgruppen**

Behandlungsverfahren — Abfallgruppe	Betriebe ¹⁾ mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung			
		insgesamt	davon wurden		
			zu außer- betrieblichen Beseitigungs- anlagen ²⁾ abgefahren	in betriebs- eigenen Anlagen ³⁾ beseitigt	an weiter- verarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben
	Anzahl		1 000 t		

Rückstände insgesamt

festen Nahrungs- und Genussmittelabfälle	5	3,6	.	-	.
schlammige und flüssige Abfälle pflanzlicher und tierischer Fettprodukte . . .	48	1,1	1,1	-	0,1
Ascherei- und Gerbereischlamm	4	4,6	4,1	-	0,5
Holzabfälle (ohne Stäube und Schlämme)	23	36,3	4,8	29,2	2,3
Schlämme aus Zelluloseherstellung und -verarbeitung, Spuckstoffe	5	11,5	.	.	-
Papier- und Pappeabfälle, auch produktionsspezifisch verunreinigt	25	53,9	.	.	52,7
metallurgische Schlacken und Sinterprodukte (Eisen)	3	662,9	-	.	.
Aschen, Schlacken und Stäube aus Abfallverbrennungsanlagen	10	2,2	.	.	-
festen mineralischen Abfälle ohne produktionsspezifische Beimengungen	8	9,6	4,2	.	.
festen mineralischen Abfälle, auch mit produktionsspezifischen Beimengungen	9	572,0	2,3	.	.
mineralische Schlämme	78	64,4	57,4	5,0	2,0
eisenhaltige Schlämme	46	497,8	47,5	433,2	17,1
mineralische Schlämme mit produktionsspezifischen Beimengungen	62	118,6	73,3	13,4	31,9
Eisen- und Stahlabfälle	6	18,5	.	-	.
NE-Metallabfälle	11	4,2	0	-	4,2
Zink-, Blei-, Metallschleif- und Zinnschlamm .	12	5,7	2,3	.	.
Gasreinigungsmasse, Steinsalzrückstände, Trowal-, Skorodit-, Jarositschlamm	5	352,0	0,3	.	.
Galvanikschlämme	348	60,0	52,0	.	.
Metalloxide und -hydroxide	28	20,4	8,0	.	.
Salze B,z.B. Eisen- und NE-Metallchloride und -sulfide	6	4,1	.	-	.
Härtesalze, Bariumsalze	11	0,1	.	-	.
Säuren und Säuregemische	57	16,1	.	.	11,1
Laugen und Laugengemische	15	4,4	.	-	.
Konzentrate, Spülwässer und Ablaugen, nicht cyanid- und chromhaltig	43	4,9	4,3	-	0,5
Konzentrate und Spülwässer, cyanid- und chromhaltig	14	4,2	3,9	-	0,3

1) Mehrfachzählungen sind möglich. - 2) umfaßt öffentliche Hausmüllbeseitigungsanlagen und Bauschutt-/Bodenaushubdeponien sowie sonstige Beseitigungs-/Behandlungsanlagen (u.a. Sonderabfallbeseitigungsanlagen) - 3) umfaßt Deponien, spezielle Abfallverbrennungsanlagen und normale Feuerungsanlagen, soweit Abfälle darin verbrannt wurden - 4) Hierin enthalten sind alle übrigen Abfallgruppen, die wegen der gesetzlichen Vorschriften zur Geheimhaltung statistischer Einzelangaben nicht separat ausgewiesen werden können.

Noch: 8. Aufkommen und Verbleib der Abfallbehandlungsrückstände aus betriebseigenen Anlagen nach Behandlungsverfahren und Abfallgruppen

Behandlungsverfahren — Abfallgruppe	Betriebe ¹⁾ mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung			
		insgesamt	davon wurden		
			zu außer- betrieblichen Beseitigungs- anlagen ²⁾ abgefahren	in betriebs- eigenen Anlagen ³⁾ beseitigt	an weiter- verarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben
Anzahl		1 000 t			

noch: Rückstände insgesamt

Abfälle von Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfungsmitteln und pharmazeutischen Erzeugnissen	14	0,3	.	-	.
Mineralöle	48	4,3	0,3	-	4,0
Emulsionen und Gemische von Mineralölprodukten	98	31,0	.	.	17,2
Öl- und Benzinabscheiderinhalte, Schlamm aus Öltrennanlagen, Tank- und Anlagenreinigung, Sandfangrückstände, mineralöhlhaltige Bohr- und Schleifschlämme	50	34,1	16,3	.	.
Abfälle aus der Petrochemie und Kohleveredlung, überwiegend fest	3	7,0	.	-	.
halogenhaltige organische Lösemittel und Lösemittelgemische	33	1,0	0,4	-	0,6
halogenfreie organische Lösemittel und Lösemittelgemische	18	0,5	0,1	-	0,4
Farbmittel und Anstrichmittel, Lack- und Farbschlamm	79	9,1	4,5	.	.
Klebstoffe, Kitte, nicht ausgehärtete Harze . .	4	0,2	0,2	-	-
ausgehärtete Kunststoffabfälle	17	0,7	0,5	.	.
PVC-Abfälle und fluorhaltige Kunststoffabfälle	3	1,3	.	-	.
Kunststoffschlämme, nicht ausgehärtete Fabrikationsrückstände, Latex- und Gummischlämme	6	1,2	1,2	-	-
Natur- und Chemiefaserabfälle	3	3,0	.	-	.
Laborabfälle und Chemikalienreste, lösemittelfreie Destillationsrückstände . . .	38	1,4	1,4	-	0
hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	100	36,0	14,7	6,2	15,1
Schlämme aus Wasseraufbereitung	66	61,5	50,8	4,4	6,3
Schlämme aus Abwasserreinigung ohne produktionsspezifische Schlämme	73	372,9	83,0	245,6	44,4
infektiöse Krankenhausabfälle, Körperteile, Organabfälle	35	0,3	.	.	.
Wund-, Gipsverbände, Einwegwäsche, Einwegartikel	46	1,4	1,3	0,1	-
sonstige Abfälle ⁴⁾	218,8	18,7	177,9	22,1
Insgesamt	1 212	3 319,1	493,9	2 395,5	429,7

**Noch: 8. Aufkommen und Verbleib der Abfallbehandlungsrückstände aus betriebseigenen Anlagen nach
Behandlungsverfahren und Abfallgruppen**

Behandlungsverfahren Abfallgruppe	Betriebe ¹⁾ mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung			
		insgesamt	davon wurden		
			zu außer- betrieblichen Beseitigungs- anlagen ²⁾ abgefahren	in betriebs- eigenen Anlagen ³⁾ beseitigt	an weiter- verarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben
	Anzahl	1 000 t			

davon

Rückstände aus Neutralisation/Entgiftung ausschließlich

schlammige und flüssige Abfälle pflanzlicher und tierischer Fettprodukte . . .	9	0,1	0,1	-	-
feste mineralische Abfälle, auch mit produktionsspezifischen Beimengungen	4	2,1	2,1	-	-
mineralische Schlämme	3	4,4	.	.	.
eisenhaltige Schlämme	10	8,0	7,7	-	.
mineralische Schlämme mit produktionsspezifischen Beimengungen	20	9,9	.	-	-
NE-Metallabfälle	3	0,3	.	-	-
Galvanikschlämme	134	21,1	21,0	-	0,2
Metalloxide und -hydroxide	8	2,0	2,0	-	-
Salze B,z.B. Eisen- und NE-Metallchloride und -sulfide	5	3,7	.	-	.
Härtesalze, Bariumsalze	10	0,0	.	-	.
Säuren und Säuregemische	43	12,5	.	.	8,3
Laugen und Laugengemische	10	1,9	-	-	.
Konzentrate, Spülwässer und Ablaugen, nicht cyanid- und chromhaltig	31	1,2	0,9	-	0,3
Konzentrate und Spülwässer, cyanid- und chromhaltig	9	2,4	.	-	.
Abfälle von Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfungsmitteln und pharmazeutischen Erzeugnissen	3	0,1	0,1	-	-
Mineralöle	26	0,2	0	-	0,1
Emulsionen und Gemische von Mineralölprodukten	18	10,0	0,4	-	9,6
Öl- und Benzinabscheiderinhalte, Schlamm aus Ültrennanlagen, Tank- und Anlagenreinigung, Sandfangrückstände, mineralöhlhaltige Bohr- und Schleifschlämme	14	4,1	3,5	-	0,6
halogenhaltige organische Lösemittel und Lösemittelgemische	23	0,4	0,3	-	0
halogenfreie organische Lösemittel und Lösemittelgemische	11	0,1	0,1	-	0
Farbmittel und Anstrichmittel, Lack- und Farbschlamm	36	1,6	1,5	-	0,1
Laborabfälle und Chemikalienreste, lösemittelfreie Destillationsrückstände . . .	14	0,5	.	-	-
Schlämme aus Wasseraufbereitung	12	6,9	.	.	-
Schlämme aus Abwasserreinigung ohne produktionsspezifische Schlämme	10	0,4	.	-	.
infektiöse Krankenhausabfälle, Körperteile, Organabfälle	10	0,1	.	0	.
Wund-, Gipsverbände, Einwegwäsche Einwegartikel	9	0,3	.	.	-
sonstige Abfälle ⁴⁾	3,1	1,7	-	1,6
Zusammen	436	97,4	57,9	5,5	34,0

Anmerkungen S. 22

Noch: 8. Aufkommen und Verbleib der Abfallbehandlungsrückstände aus betriebseigenen Anlagen nach Behandlungsverfahren und Abfallgruppen

Behandlungsverfahren Abfallgruppe	Betriebe ¹⁾ mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung			
		insgesamt	davon wurden		
			zu außer- betrieblichen Beseitigungs- anlagen ²⁾ abgefahren	in betriebs- eigenen Anlagen ³⁾ beseitigt	an weiter- verarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben
Anzahl		1 000 t			

noch: davon

Rückstände aus Schlammmentwässerung ausschließlich

schlammige und flüssige Abfälle pflanzlicher und tierischer Fettprodukte . . .	6	0,4	0,4	-	-
Schlämme aus Zelluloseherstellung und -verarbeitung, Spuckstoffe	3	4,4	4,4	-	-
mineralische Schlämme	64	52,7	49,7	.	.
eisenhaltige Schlämme	23	480,6	35,6	432,7	12,3
mineralische Schlämme mit produktionsspezifischen Beimengungen	25	100,3	63,3	13,1	23,9
Zink-, Blei-, Metallschleif- und Zinnschlamm .	4	0,3	0,3	-	-
Gasreinigungsmasse, Steinsalzlückstände, Trowal-, Skorodit-, Jarositschlamm	4	351,9	.	.	.
Galvanikschlämme	39	6,3	.	-	.
Metalloxide und -hydroxide	4	12,3	.	.	-
Konzentrate, Spülwässer und Ablaugen, nicht cyanid- und chromhaltig	3	0,1	.	-	.
Emulsionen und Gemische von Mineralölprodukten	3	0,9	.	-	.
Öl- und Benzinabscheiderinhalte, Schlamm aus Öltrennanlagen, Tank- und Anlagenreinigung, Sandfangrückstände, mineralöhlhaltige Bohr- und Schleifschlämme	7	2,1	.	-	.
Farbmittel und Anstrichmittel, Lack- und Farbschlamm	19	4,9	0,4	.	.
Schlämme aus Wasseraufbereitung	33	41,5	32,5	2,7	6,2
Schlämme aus Abwasserreinigung ohne produktionsspezifische Schlämme	45	331,4	.	.	42,6
sonstige Abfälle ⁴⁾	585,2	13,0	571,0	1,3
Zusammen	289	1 975,3	258,8	1 628,9	87,6

Rückstände aus Emulsionstrennung ausschließlich

schlammige und flüssige Abfälle pflanzlicher und tierischer Fettprodukte . . .	5	0,1	0,1	-	-
Mineralöle	14	3,5	0,2	-	3,3
Emulsionen und Gemische von Mineralölprodukten	69	18,8	11,4	.	.
Öl- und Benzinabscheiderinhalte, Schlamm aus Öltrennanlagen, Tank- und Anlagenreinigung, Sandfangrückstände, mineralöhlhaltige Bohr- und Schleifschlämme	21	1,7	1,6	.	.
Farbmittel und Anstrichmittel, Lack- und Farbschlamm	9	0,5	0,5	-	0
sonstige Abfälle ⁴⁾	1,4	1,4	-	0,1
Zusammen	121	26,0	15,2	.	.

**Noch: 8. Aufkommen und Verbleib der Abfallbehandlungsrückstände aus betriebseigenen Anlagen nach
Behandlungsverfahren und Abfallgruppen**

Behandlungsverfahren — Abfallgruppe	Betriebe ¹⁾ mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung			
		insgesamt	davon wurden		
			zu außer- betrieblichen Beseitigungs- anlagen ²⁾ abgefahren	in betriebs- eigenen Anlagen ³⁾ beseitigt	an weiter- verarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben
	Anzahl		1 000 t		

noch: davon

Rückstände aus sonstigen Behandlungsverfahren ausschließlich

schlammige und flüssige Abfälle pflanzlicher und tierischer Fettprodukte . . .	21	0,2	0,2	-	0
Holzabfälle (ohne Stäube und Schlämme)	23	36,3	4,8	29,2	2,3
Papier- und Pappeabfälle, auch produktionsspezifisch verunreinigt	23	53,7	.	.	52,6
Aschen, Schlacken und Stäube aus Abfallverbrennungsanlagen	10	2,2	.	.	-
feste mineralische Abfälle ohne produktionsspezifische Beimengungen	5	4,4	0	.	.
feste mineralische Abfälle, auch mit produktionsspezifischen Beimengungen	3	0,4	.	.	.
Eisen- und Stahlabfälle	5	18,5	.	-	.
NE-Metallabfälle	4	3,9	.	-	.
Abfälle von Pflanzenbehandlungs-, Schädlingsbekämpfungsmitteln und pharmazeutischen Erzeugnissen	9	0,2	.	-	.
Mineralöle	5	0,6	.	-	.
Öl- und Benzinabscheiderinhalte, Schlamm aus Öltrennanlagen, Tank- und Anlagenreinigung, Sandfangrückstände, mineralöhlhaltige Bohr- und Schleifschlämme	3	3,8	.	-	.
halogenhaltige organische Lösemittel und Lösemittelgemische	3	0,1	0,1	-	-
halogenfreie organische Lösemittel und Lösemittelgemische	5	0,4	.	-	.
Farbmittel und Anstrichmittel, Lack- und Farbschlamm	4	1,5	.	-	.
ausgehärtete Kunststoffabfälle	14	0,5	0,4	.	.
Natur- und Chemiefaserabfälle	3	3,0	.	-	.
Laborabfälle und Chemikalienreste, lösemittelfreie Destillationsrückstände . . .	14	0,2	.	-	.
hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	97	35,8	14,4	6,2	15,1
infektiöse Krankenhausabfälle, Körperteile, Organabfälle	22	0,2	.	.	-
Mund-, Gipsverbände, Einwegwäsche, Einwegartikel	30	0,6	.	.	-
sonstige Abfälle ⁴⁾	884,4	13,0	691,8	179,9
Zusammen	240	1 050,9	41,6	732,7	276,7

Anmerkungen S. 22

Noch: 8. Aufkommen und Verbleib der Abfallbehandlungsrückstände aus betriebseigenen Anlagen nach Behandlungsverfahren und Abfallgruppen

Behandlungsverfahren Abfallgruppe	Betriebe ¹⁾ mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung			
		insgesamt	davon wurden		
			zu außer- betrieblichen Beseitigungs- anlagen ²⁾ abgefahren	in betriebs- eigenen Anlagen ³⁾ beseitigt	an weiter- verarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben
	Anzahl		1 000 t		

noch: davon

Rückstände aus Neutralisation/Entgiftung und Schlammmentwässerung

mineralische Schlämme	7	6,6	6,6	-	-
eisenhaltige Schlämme	10	8,2	.	.	.
mineralische Schlämme mit produktionsspezifischen Beimengungen	16	8,0	8,0	-	-
Zink-, Blei-, Metallschleif- und Zinnschlamm	3	1,5	1,5	-	-
Galvanikschlämme	169	32,3	24,5	.	.
Metalloxide und -hydroxide	16	6,1	.	-	.
Säuren und Säuregemische	12	2,1	0,9	-	1,2
Konzentrate, Spülwässer und Ablaugen, nicht cyanid- und chromhaltig	4	3,6	.	-	.
Konzentrate und Spülwässer, cyanid- und chromhaltig	3	1,5	.	-	.
halogenhaltige organische Lösemittel und Lösemittelgemische	3	0,5	-	-	0,5
Farbmittel und Anstrichmittel, Lack- und Farbschlamm	8	0,5	.	-	.
Schlämme aus Wasseraufbereitung	19	3,5	3,0	.	.
Schlämme aus Abwasserreinigung ohne produktionsspezifische Schlämme	15	35,8	30,1	.	.
sonstige Abfälle ⁴⁾	6,1	6,0	.	.
Zusammen	286	116,3	92,8	5,7	17,9

Rückstände aus sonstigen Behandlungskombinationen

schlammige und flüssige Abfälle pflanzlicher und tierischer Fettprodukte	7	0,4	0,4	-	0
mineralische Schlämme	3	0,6	0,6	-	-
eisenhaltige Schlämme	3	1,0	.	-	.
Galvanikschlämme	9	0,3	.	-	.
Emulsionen und Gemische von Mineralölprodukten	7	1,3	.	-	.
Öl- und Benzinabscheiderinhalte, Schlamm aus Ültrennanlagen, Tank- und Anlagenreinigung, Sandfangrückstände, mineralöhlhaltige Bohr- und Schleifschlämme	7	22,4	5,6	.	.
Farbmittel und Anstrichmittel, Lack- und Farbschlamm	4	0,1	.	-	.
Laborabfälle und Chemikalienreste, lösemittelfreie Destillationsrückstände	8	0,6	.	-	.
Schlämme aus Abwasserreinigung ohne produktionsspezifische Schlämme	3	5,2	5,2	-	-
infektiöse Krankenhausabfälle, Körperteile, Organabfälle	6	0	.	-	.
Wund-, Gipsverbände, Einwegwäsche, Einwegartikel	7	0,5	0,5	-	-
sonstige Abfälle ⁴⁾	20,8	12,3	.	.
Zusammen	69	53,2	27,7	.	.

9. Abfallbehandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen nach Art der Abfallbehandlung und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung				
		insgesamt	und zwar aus			
			Neutralisation oder Entgiftung	Schlamm- ent- wässerung	Emulsions- trennung	sonstiger Behandlung
	Anzahl	t				
Produzierendes Gewerbe	1 089	3 309 295	227 108	2 133 331	.	.
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	13	30 456	12 517	17 924	.	.
darunter						
Elektrizitätserzeugung aus Wärme- und -verteilung	4	14 060	12 517	.	.	-
Wassergewinnung	3	8 267	-	8 267	-	-
Bergbau . . . . .	.	.	-	.	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	1 074	3 273 069	214 591	2 109 637	60 635	1 071 395
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	286	2 937 938	115 954	1 978 937	21 450	927 036
Mineralölverarbeitung	5	16 671	.	4 029	.	.
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	59	45 540	.	45 208	-	445
darunter						
Herstellung von Transportbeton .	30	12 039	-	12 039	-	.
eisenschaffende Industrie	47	1 391 389	44 888	502 072	6 680	883 670
darunter						
Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke (ohne Herstellung von Stahlrohren)	28	1 361 518	28 807	481 669	.	883 670
Herstellung von Präzisionsstahlrohren	11	15 690	14 666	12 295	-	-
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	27	25 776	19 528	16 124	2 773	774
darunter						
NE-Metallhütten . . . . .	.	.	.	.	-	-
NE-Metallhalbzeugwerke	22	19 268	13 124	9 942	2 773	774
Gießerei	14	20 945	3 846	20 810	-	.
darunter						
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	11	17 229	346	17 110	-	.
Stabziehereien, Kaltwalzwerke, Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen), Mechanik, a.n.g.	38	25 260	22 116	8 708	.	.
darunter						
Stabziehereien, Kaltwalzwerke . .	17	11 680	8 542	5 752	.	.

Noch: 9. Abfallbehandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen nach Art der Abfallbehandlung und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung				
		insgesamt	und zwar aus			
			Neutralisation oder Entgiftung	Schlamm- ent- wässerung	Emulsions- trennung	sonstiger Behandlung
	Anzahl	t				
Noch: Verarbeitendes Gewerbe						
noch: Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe						
chemische Industrie	77	1 307 944	17 520	1 286 892	2 874	18 470
darunter						
Herstellung von chemischen Grundstoffen (auch mit anschließender Weiterverarbeitung)	32	1 260 824	14 649	1 245 547	692	13 111
Herstellung von chemischen Erzeugnissen, vorwiegend für Gewerbe, Landwirtschaft (ohne Düngemittel)	36	35 197	2 683	32 398	2 037	2 586
Holzbearbeitung . . . . .	.	.	.	-	-	.
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	13	102 654	4 000	95 095	.	9 244
Gummiverarbeitung . . . . .	.	.	.	-	-	.
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	596	152 539	84 595	79 873	38 413	16 686
Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen, Stahlverformung, a.n.g., Oberflächenveredlung, Härtung . .	109	30 272	26 691	19 534	1 988	488
darunter						
Stahlverformung, a.n.g., Oberflächenveredlung, Härtung	97	28 382	25 841	18 577	970	446
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	14	8 633	7 942	6 807	690	-
darunter						
Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen (ohne Grubenausbau- konstruktionen)	7	7 256	7 254	6 741	-	-
Kessel- und Behälterbau	4	130	96	.	.	-
Maschinenbau	126	24 914	8 079	10 385	5 199	3 823
darunter						
Herstellung von Zahnrädern, Getrieben, Lagern, Antriebselementen	16	10 222	4 586	2 007	1 151	.
sonstiger Maschinenbau	58	11 209	1 457	7 287	3 239	.
Straßenfahrzeugbau	59	44 521	9 929	27 141	29 794	4 229
darunter						
Herstellung von Kraftwagen und -motoren	5	28 044	1 496	21 750	22 326	.
Herstellung von Teilen für Kraftwagen und -motoren	30	13 099	5 249	4 405	6 909	-

Noch: 9. Abfallbehandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen nach Art der Abfallbehandlung und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung				
		insgesamt	und zwar aus			
			Neutralisation oder Entgiftung	Schlamm- ent- wässerung	Emulsions- trennung	sonstiger Behandlung
	Anzahl	t				
Noch: Verarbeitendes Gewerbe						
noch: Investitionsgüter produzierendes Gewerbe						
Schiffbau	-	-	-	-	-	-
Luft- und Raumfahrzeugbau	-	-	-	-	-	-
Elektrotechnik	81	10 398	6 802	7 151	.	.
darunter						
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	30	3 175	2 274	2 311	160	.
Herstellung von Zählern, Fernmelde-, Meß-, Regel- und elektromedizinischen Geräten, bestimmten Bauelementen	17	1 419	1 256	1 162	.	.
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	-	.	.	.	-	.
darunter						
Feinmechanik (ohne Herstellung von medizin- und orthopädiemechanischen Erzeugnissen)	3	21	5	.	-	.
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	198	33 534	25 081	8 782	463	5 538
darunter						
Herstellung von Stahlblechwaren (ohne Möbel)	28	11 624	11 352	597	.	.
Herstellung von Schließern, Beschlägen	60	8 102	7 146	3 401	6	576
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	4	172	50	52	-	.
darunter						
Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung .	.	.	.	.	-	.
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	151	139 893	9 818	29 045	585	110 794
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabors	11	2 307	2 186	59	-	.
Feinkeramik . . . . .	.	.	-	.	-	-
Herstellung und Verarbeitung von Glas	9	12 373	219	3 464	-	8 690
darunter						
Herstellung von Hohlglas, technischem Glas	4	6 666	.	.	-	.
Verarbeitung und Veredlung von Glas, Herstellung und Verarbeitung von Glasfaser . . .	5	5 707	.	.	-	.

Noch: 9. Abfallbehandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen nach Art der Abfallbehandlung und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung				
		insgesamt	und zwar aus			
			Neutralisation oder Entgiftung	Schlamm- ent- wässerung	Emulsions- trennung	sonstiger Behandlung
	Anzahl	t				
Noch: Verarbeitendes Gewerbe						
noch: Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe						
Holzverarbeitung	37	30 031	.	.	.	29 721
darunter						
Herstellung von Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	27	1 992	49	150	21	1 778
Herstellung von sonstigen Holzwaren	4	821	.	.	-	.
Papier- und Pappeverarbeitung . . .	29	51 743	81	9 959	8	41 730
darunter						
Herstellung von Tapeten, Spezialpapieren, Verpackungsmitteln aus Papier und Pappe	17	26 398	.	269	.	26 114
Herstellung von Schreibwaren, Bürobedarf aus Papier und Pappe; Buchbinderei	8	15 878	73	.	-	15 575
Druckerei, Vervielfältigung	39	25 994	420	382	95	25 320
Herstellung von Kunststoffwaren . .	11	1 724	36	424	.	826
Ledererzeugung	4	4 713	.	4 583	-	.
Lederverarbeitung	-	-	-	-	-	-
Textilgewerbe	7	9 239	6 745	8 484	-	.
darunter						
Veredlung von Textilien	4	8 302	.	8 302	-	.
Bekleidungsgewerbe . . . . .	.	.	-	-	-	.
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe . .	41	42 698	4 224	21 782	187	16 880
Ernährungsgewerbe . . . . .	.	.	4 224	.	187	16 834
darunter						
Molkerei, Käserei	6	41	31	.	.	.
Fleischwarenindustrie (ohne Talgschmelzen, Schmalzsiedereien)	3	1 021	-	-	.	.
Tabakverarbeitung . . . . .	.	.	-	-	-	.
Baugewerbe . . . . .	.	.	-	.	-	-
darunter						
Hoch- und Tiefbau . . . . .	.	.	-	.	-	-
Krankenhäuser	123	9 839	3 722	246	.	.
Insgesamt	1 212	3 319 134	230 830	2 133 577	60 673	1 078 465

1 000 t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Abfallaufkommen		Bauschutt, Bodenaushub, Straßenaufbruch	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle
		insgesamt	darunter Sonderabfälle ¹⁾			
	Kreisfreie Städte					
1.	Düsseldorf	1 953,8	10,8	1 276,5	2,6	17,3
2	Duisburg	4 246,3	512,6	1 093,9	324,7	612,3
3	Essen	1 409,5	23,4	769,5	13,9	20,9
4	Krefeld	1 183,7	16,5	540,5	18,9	49,0
5	Mönchengladbach	752,3	5,1	584,8	0,1	54,3
6	Mülheim a.d.Ruhr	241,5	6,8	87,7	.	28,2
7	Oberhausen	524,7	0,5	246,2	34,6	7,9
8	Remscheid	402,6	5,6	286,1	5,4	12,2
9	Solingen	163,8	2,4	44,6	0,6	49,6
10	Wuppertal	1 176,0	37,1	962,0	.	2,7
	Kreise					
11	Kleve	656,4	1,2	462,0	-	2,4
12	Mettmann	1 131,1	24,3	614,6	27,9	179,5
13	Neuss	5 304,2	95,7	1 664,2	40,1	35,7
14	Viersen	565,9	2,2	471,1	1,0	13,3
15	Wesel	1 525,2	17,2	807,3	3,8	57,7
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	21 237,0	761,5	9 911,1	488,2	1 143,0
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	367,9	0,6	278,0	.	7,2
18	Bonn	430,1	4,4	360,6	.	6,4
19	Köln	2 387,6	15,7	1 839,2	2,4	73,7
20	Leverkusen	2 314,5	491,3	1 359,2	.	22,3
	Kreise					
21	Aachen	2 352,6	2,7	651,0	1,6	62,6
22	Düren	1 358,2	1,3	717,3	.	10,3
23	Erftkreis	4 125,2	22,7	1 279,6	2,4	742,8
24	Euskirchen	623,8	2,9	371,4	.	3,8
25	Heinsberg	873,1	2,0	802,4	.	6,1
26	Oberbergischer Kreis	442,2	4,2	284,9	2,4	24,7
27	Rhein.-Berg. Kreis	504,2	5,4	376,7	.	7,7
28	Rhein-Sieg-Kreis	1 095,3	2,8	934,2	.	19,1
29	Reg.-Bez. Köln	16 874,7	555,9	9 254,4	14,0	986,8
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	10 091,7	0,2	745,3	-	120,0
31	Gelsenkirchen	1 438,9	18,8	298,6	42,3	38,7
32	Münster	709,0	4,1	637,5	-	11,1

1) Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallbeseiti

hauptgruppen und Verwaltungsbezirken

1 000 t

Davon entfielen auf die Abfallhauptgruppen						Lfd. Nr.
Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	metallurgische Schlacken und Krätzen	Metallabfälle	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	Säuren, Laugen, Schlämme, Laborabfälle, Chemikalienreste, Detergentien, sonstige flüssige produktions- spezifische Abfälle	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	
62,3	0,1	193,3	0,5	21,2	4,4	1
216,7	616,4	56,0	3,9	457,2	3,9	2
375,6	19,2	71,3	0,1	1,5	1,7	3
9,0	163,2	22,8	124,3	12,9	1,3	4
0,6	4,3	22,4	.	7,0	1,0	5
2,7	-	44,0	.	0,5	0,3	6
14,5	119,6	54,1	0,3	2,1	0,3	7
0,1	0,8	58,6	1,9	2,3	0,4	8
0,3	5,1	24,7	0,2	1,1	0,4	9
14,9	12,2	36,6	0,2	18,6	14,0	10
0,7	-	34,9	.	1,5	0,4	11
4,3	43,9	50,3	5,0	17,5	2,8	12
3 063,1	43,5	32,0	5,5	20,6	15,3	13
0,2	1,7	12,9	.	7,0	0,6	14
420,6	5,6	60,7	1,1	1,6	3,7	15
4 185,4	1 035,5	774,7	144,8	572,6	50,5	16
3,5	-	10,7	0,1	4,2	0,5	17
8,8	1,8	4,2	0,1	2,4	0,8	18
30,9	0,9	135,9	1,3	14,7	11,8	19
31,0	-	5,1	19,1	490,4	26,9	20
1 184,3	303,4	34,7	.	5,9	0,5	21
77,0	.	20,8	.	20,2	1,3	22
634,1	.	49,0	10,2	360,9	17,6	23
4,3	-	19,6	0	15,4	0,2	24
0,1	.	10,5	.	0,8	1,8	25
0,1	1,9	40,4	0,3	15,6	0,7	26
18,9	0,1	12,4	0,1	1,2	0,2	27
16,7	1,3	8,7	0	8,6	3,1	28
2 009,7	320,4	351,9	31,2	940,3	65,3	29
158,9	.	39,9	.	2,1	0,1	30
886,3	13,8	71,5	0,7	6,4	0,5	31
5,4	.	4,5	.	2,2	5,4	32

gungsgesetz (AbfG) nachweispflichtig sind.

1 000 t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Noch:			
		Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	Schlämme aus der Wasseraufbereitung	sonstige Schlämme (einschl. Abwasserreinigung)
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	181,6	3,2	18,0	10,4
2	Duisburg	75,2	2,8	3,6	615,9
3	Essen	6,1	1,9	6,7	16,4
4	Krefeld	16,1	2,2	1,7	162,6
5	Mönchengladbach	3,9	2,6	.	4,1
6	Mülheim a.d.Ruhr	6,9	0,8	.	10,8
7	Oberhausen	5,8	0,2	-	4,1
8	Remscheid	5,2	1,4	0,1	5,4
9	Solingen	2,2	1,6	.	8,0
10	Wuppertal	6,4	7,6	0,3	6,1
	Kreise				
11	Kleve	6,6	1,2	1,2	2,3
12	Mettmann	12,8	3,6	0,6	59,1
13	Neuss	54,3	10,2	50,7	174,8
14	Viersen	1,2	8,0	0,7	8,7
15	Wesel	10,0	7,9	0,8	81,2
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	394,3	55,1	85,8	1 169,8
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	1,7	6,0	.	5,0
18	Bonn	0,9	4,9	-	1,1
19	Köln	32,8	7,2	1,4	27,8
20	Leverkusen	159,1	7,2	.	121,4
	Kreise				
21	Aachen	9,6	4,4	1,2	22,9
22	Düren	3,9	7,3	1,6	375,7
23	Erftkreis	31,5	11,4	25,0	853,8
24	Euskirchen	1,0	0,5	1,2	154,0
25	Heinsberg	0,8	2,7	0,2	15,7
26	Oberbergischer Kreis	3,5	5,9	0,2	5,6
27	Rhein.-Berg. Kreis	9,2	2,0	.	16,2
28	Rhein-Sieg-Kreis	2,6	3,7	9,9	6,2
29	Reg.-Bez. Köln	256,6	63,3	46,2	1 605,5
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	0,6	0,5	-	0,5
31	Gelsenkirchen	8,9	2,6	9,1	6,9
32	Münster	0,5	6,7	.	9,3

hauptgruppen und Verwaltungsbezirken

1 000 t

Davon entfielen auf die Abfallhauptgruppen

hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kantinenabfälle, Abfälle aus Belegschafts- unterkünften), Kehricht, Gartenabfälle	Papier- und Pappeabfälle	sonstige organische Abfälle	krankenhausspezifische Abfälle	sonstige Abfälle	Lfd. Nr.
68,7	30,3	61,8	0,6	1,2	1
84,7	0,6	77,9	0,4	0,3	2
56,4	21,5	21,3	0,8	4,7	3
39,1	6,5	13,1	0,3	0,2	4
29,5	7,5	28,7	0,1	0	5
23,5	0,4	19,2	0,5	0,2	6
25,1	0,5	8,9	0,4	0,2	7
16,4	2,5	3,8	0,1	0,2	8
20,6	0,5	3,7	.	0,4	9
49,2	10,9	33,4	.	0,5	10
90,5	3,5	48,5	.	0,2	11
88,5	4,6	15,4	0,3	0,4	12
54,4	5,2	33,5	0,2	0,9	13
28,2	1,9	8,4	.	0	14
50,1	0,4	12,2	0,2	0,2	15
724,9	96,9	389,9	4,7	9,6	16
39,6	1,0	5,2	0,1	0,1	17
27,5	2,8	6,8	0,4	.	18
93,7	34,8	75,4	0,7	3,1	19
62,2	1,5	8,4	0,1	0,1	20
34,0	2,4	33,7	0,2	.	21
49,6	38,9	33,1	0,4	0	22
62,1	8,5	15,2	.	9,7	23
13,4	15,0	23,4	.	0,1	24
15,4	8,1	8,2	0,1	0,2	25
34,0	3,5	18,2	0	0,2	26
16,2	8,3	34,8	0,1	0,1	27
49,0	4,6	23,5	0,1	.	28
496,8	129,4	285,8	2,6	14,2	29
17,8	3,0	2,3	0,1	0,4	30
39,3	0,4	12,2	0,2	0,4	31
15,1	3,0	8,3	0,1	0,1	32

1 000 t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Abfallaufkommen				
		insgesamt	darunter Sonderabfälle ¹⁾	Bauschutt, Bodenaushub, Straßenaufbruch	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle
	Kreise					
33	Borken	472,5	1,4	268,6	0,3	35,9
34	Coesfeld	366,4	0,4	304,9	.	18,8
35	Recklinghausen	1 630,2	5,1	807,3	.	33,0
36	Steinfurt	558,8	3,2	431,7	2,5	22,7
37	Warendorf	476,1	1,1	320,2	1,3	3,3
38	Reg.-Bez. Münster	6 743,7	34,4	3 814,2	47,0	283,5
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	469,9	2,9	243,5	1,7	33,8
	Kreise					
40	Gütersloh	438,1	9,4	159,0	.	19,5
41	Herford	363,7	1,3	237,0	.	7,9
42	Höxter	351,5	9,6	196,1	.	1,4
43	Lippe	794,9	2,7	616,3	.	5,7
44	Minden-Lübbecke	875,6	1,9	638,3	0,6	8,8
45	Paderborn	597,1	4,6	383,0	.	1,4
46	Reg.-Bez. Detmold	3 890,9	32,4	2 473,3	2,8	78,4
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	782,1	14,7	322,9	26,6	33,1
48	Dortmund	1 540,8	19,3	822,4	62,7	15,3
49	Hagen	1 053,3	10,6	503,8	6,4	48,9
50	Hamm	333,4	1,8	208,5	-	2,8
51	Herne	1 804,2	5,8	1 251,8	-	10,6
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	868,0	11,5	354,9	81,7	80,6
53	Hochsauerlandkreis	1 228,8	5,9	577,9	3,4	56,3
54	Märkischer Kreis	1 140,8	37,4	783,3	26,5	26,7
55	Olpe	368,2	2,6	231,9	3,1	8,3
56	Siegen-Wittgenstein	750,5	7,0	322,2	180,6	38,4
57	Soest	760,1	2,9	513,7	0,8	16,9
58	Unna	1 480,9	23,8	523,2	29,0	39,2
59	Reg.-Bez. Arnsberg	12 111,1	143,5	6 416,6	420,7	376,9
60	Nordrhein-Westfalen	60 857,4	1 527,7	31 869,6	972,6	2 868,6

hauptgruppen und Verwaltungsbezirken

1 000 t

Davon entfielen auf die Abfallhauptgruppen						Lfd. Nr.
Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	metallurgische Schlacken und, Krätzen	Metallabfälle	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	Säuren, Laugen, Schlämme, Laborabfälle, Chemikalienreste, Detergentien, sonstige flüssige produktions- spezifische Abfälle	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	
1,2	4,1	15,5	.	0,6	1,0	33
0,1	-	3,9	.	0	0,5	34
396,8	1,0	52,8	0,5	4,1	4,7	35
0,4	.	18,4	-	1,6	1,5	36
2,4	.	31,6	.	0,4	2,5	37
1 451,4	19,3	238,1	1,3	17,5	16,4	38
7,0	.	87,7	1,0	2,3	1,0	39
4,7	.	36,5	0,6	5,3	2,3	40
1,0	0,5	13,6	.	0,8	0,9	41
1,3	-	4,8	.	1,0	0,1	42
8,9	.	12,8	0	1,9	1,9	43
94,0	0,4	11,8	0	2,0	1,9	44
1,2	.	19,2	5,6	2,9	1,5	45
118,2	64,7	186,4	7,2	16,1	9,7	46
137,9	125,2	20,2	0	9,0	2,2	47
233,2	20,8	55,0	.	2,8	0,6	48
167,3	2,5	164,1	4,3	4,1	0,4	49
37,6	.	19,1	.	1,4	0,6	50
482,3	.	24,5	.	5,4	0,5	51
.	140,0	91,5	.	6,8	2,9	52
37,1	7,3	28,3	0,1	198,7	1,6	53
0,1	7,9	136,3	8,5	40,6	0,9	54
.	0	43,1	.	6,2	0,4	55
0,6	17,0	90,0	1,4	7,9	1,8	56
0,7	0,9	37,7	2,0	5,3	0,6	57
411,7	16,1	69,8	1,9	7,9	8,0	58
1 510,0	338,4	779,8	21,8	296,0	18,0	59
9 274,7	1 639,5	2 330,9	206,5	1 842,5	162,2	60

1 000 t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Noch:			
		Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	Schlämme aus der Wasseraufbereitung	sonstige Schlämme (einschl. Abwasserreinigung)
	Kreise				
33	Borken	1,8	14,9	0,6	11,0
34	Coesfeld	0,4	1,4	.	1,1
35	Recklinghausen	45,7	27,5	3,3	112,9
36	Steinfurt	2,3	11,2	2,4	2,2
37	Warendorf	0,9	1,0	2,3	10,7
38	Reg.-Bez. Münster	61,1	65,9	18,5	154,6
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	4,9	2,8	.	11,7
	Kreise				
40	Gütersloh	3,7	5,7	2,3	9,7
41	Herford	0,6	3,1	0,2	2,1
42	Höxter	9,9	4,6	1,2	70,3
43	Lippe	1,3	4,8	3,4	3,7
44	Minden-Lübbecke	1,9	9,5	1,1	17,5
45	Paderborn	13,9	1,3	.	11,3
46	Reg.-Bez. Detmold	36,2	31,8	8,4	126,3
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	22,9	4,2	1,0	15,1
48	Dortmund	5,1	3,0	.	108,1
49	Hagen	16,9	0,9	0,7	41,1
50	Hamm	1,7	3,7	0,8	7,3
51	Herne	1,7	1,2	.	0,2
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	8,1	6,8	4,4	32,7
53	Hochsauerlandkreis	2,1	3,6	8,2	28,3
54	Märkischer Kreis	14,2	2,9	3,0	21,2
55	Olpe	1,0	1,1	.	1,7
56	Siegen-Wittgenstein	7,4	2,3	0,5	4,0
57	Soest	3,1	18,2	0,4	37,9
58	Unna	6,0	1,6	9,9	294,0
59	Reg.-Bez. Arnsberg	90,2	49,3	29,6	591,6
60	Nordrhein-Westfalen	838,5	265,4	188,5	3 647,8

hauptgruppen und Verwaltungsbezirken

1 000 t

Davon entfielen auf die Abfallhauptgruppen					Lfd. Nr.
hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kantinenabfälle, Abfälle aus Belegschafts- unterkünften), Kehricht, Gartenabfälle	Papier- und Pappeabfälle	sonstige organische Abfälle	krankenhausspezifische Abfälle	sonstige Abfälle	
40,4	1,9	73,3	0,9	.	33
13,4	0,4	19,8	0,1	0,3	34
68,2	10,9	60,6	0,3	.	35
44,3	3,6	13,0	0,4	.	36
50,3	1,0	47,9	0,2	0,1	37
288,9	24,2	237,4	2,2	2,2	38
42,9	16,9	11,6	0,3	0,2	39
57,3	2,0	129,0	0,1	0,1	40
29,4	2,2	63,3	0,1	0,8	41
10,5	0,8	49,0	0	0,3	42
32,2	6,4	94,7	0,2	0,7	43
40,6	10,3	36,7	0,3	0,1	44
37,7	2,2	51,7	0,2	0,9	45
250,5	40,8	435,9	1,2	3,1	46
47,4	2,2	10,7	0,6	0,8	47
60,3	5,0	139,2	4,7	2,0	48
24,7	5,0	61,5	0,4	0,2	49
20,7	1,0	24,6	0	0,6	50
14,2	1,3	3,6	0,2	6,5	51
44,3	5,7	5,0	0,1	0,4	52
45,1	2,8	227,2	0,1	0,9	53
53,2	2,9	11,7	0,3	0,6	54
11,5	2,0	57,7	0	0	55
30,7	1,5	43,4	0,5	0,5	56
28,6	2,3	90,9	0,1	0	57
48,7	4,5	9,0	0,1	0,3	58
429,3	36,1	684,5	7,2	12,8	59
2 190,4	327,4	2 033,5	17,9	41,9	60

t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk				
		insgesamt	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	Bergbau	Grundstoff- und Produktionsgüter- gewerbe
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	1 953 814	329 128	-	337 840
2	Duisburg	4 246 264	119 874	119 158	2 990 029
3	Essen	1 409 492	384 117	21 329	94 662
4	Krefeld	1 183 734	-	-	623 103
5	Mönchengladbach	752 273	.	-	12 233
6	Mülheim a.d.Ruhr	241 535	1 374	-	110 734
7	Oberhausen	524 655	.	.	260 736
8	Remscheid	402 576	.	-	25 550
9	Solingen	163 835	.	-	71 414
10	Muppertal	1 176 025	19 010	-	657 072
	Kreise				
11	Kleve	656 405	649	-	59 717
12	Mettmann	1 131 115	.	.	490 812
13	Neuss	5 304 169	3 370 476	491 611	450 973
14	Viersen	565 852	3 087	-	52 136
15	Wesel	1 525 238	1 857	502 354	122 244
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	21 236 982	4 233 477	1 153 386	6 359 254
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	367 913	.	-	10 675
18	Bonn	430 069	.	-	21 670
19	Köln	2 387 649	.	.	225 363
20	Leverkusen	2 314 498	.	-	1 066 036
	Kreise				
21	Aachen	2 352 650	1 170 005	156 888	385 821
22	Düren	1 358 163	20 310	.	71 787
23	Erftkreis	4 125 191	701 168	557 550	1 778 223
24	Euskirchen	623 771	5 065	-	45 210
25	Heinsberg	873 057	1 696	.	101 330
26	Oberbergischer Kreis	442 155	.	-	65 447
27	Rhein.-Berg. Kreis	504 234	933	-	37 276
28	Rhein-Sieg-Kreis	1 095 325	12 469	-	334 654
29	Reg.-Bez. Köln	16 874 675	1 933 489	798 462	4 143 492
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	1 091 742	-	80 463	109 883
31	Geisenkirchen	1 438 926	856 415	90 079	247 871
32	Münster	709 013	9 328	-	61 257

bereichen und Verwaltungsbezirken

t

Abfallaufkommen					Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftshauptgruppen					
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	Baugewerbe	Krankenhäuser	
250 594	34 887	38 698	953 875	8 792	1
47 828	6 077	75 676	882 518	5 104	2
158 021	39 595	17 093	680 960	13 715	3
30 187	10 966	14 659	494 192	10 626	4
102 388	23 021	24 819	586 464	.	5
15 068	6 656	15 478	83 023	9 201	6
28 121	2 877	.	209 483	2 869	7
81 962	7 352	.	280 400	3 377	8
32 343	11 572	2 514	44 789	.	9
63 421	27 066	31 699	374 751	3 006	10
11 981	10 220	140 225	425 238	8 375	11
87 571	16 652	14 855	515 372	5 667	12
63 893	25 480	61 594	836 894	3 248	13
11 498	23 919	8 122	464 769	2 320	14
41 050	55 146	2 954	796 250	3 385	15
1 025 925	301 487	451 988	7 628 978	82 487	16
32 496	19 201	10 953	277 105	.	17
12 904	11 570	9 153	356 609	.	18
281 381	72 468	74 620	1 711 518	15 386	19
9 958	7 067	.	1 225 294	1 101	20
22 548	116 410	4 036	494 342	2 600	21
92 384	77 787	493 719	519 006	.	22
17 219	20 081	361 831	685 783	3 337	23
8 533	33 886	167 454	361 359	2 264	24
15 017	16 793	.	733 298	1 775	25
56 698	28 370	.	283 409	2 930	26
37 402	42 734	1 186	383 642	1 062	27
42 941	23 171	11 721	665 238	5 130	28
629 480	469 537	1 145 756	7 696 603	57 857	29
3 913	.	1 545	890 091	.	30
40 142	6 892	12 340	182 488	2 698	31
5 826	3 812	3 090	618 560	7 140	32

t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk				
		insgesamt	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	Bergbau	Grundstoff- und Produktionsgüter- gewerbe
	Kreise				
33	Borken	472 470	.	.	18 473
34	Coesfeld	366 419	2 646	-	30 395
35	Recklinghausen	1 630 215	366 989	88 848	334 706
36	Steinfurt	558 778	.	.	39 319
37	Warendorf	476 108	.	.	83 899
38	Reg.-Bez. Münster	6 743 670	1 245 674	.	925 803
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	469 889	.	-	55 314
	Kreise				
40	Gütersloh	438 136	551	-	87 083
41	Herford	363 712	12 367	-	11 917
42	Höxter	351 513	18 892	-	44 283
43	Lippe	794 937	3 448	-	98 915
44	Minden-Lübbecke	875 638	101 420	.	77 867
45	Paderborn	597 071	.	.	111 234
46	Reg.-Bez. Detmold	3 890 897	151 061	.	486 612
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	782 115	143 075	.	241 420
48	Dortmund	1 540 817	238 503	54 485	461 866
49	Hagen	1 053 265	128 547	-	361 648
50	Hamm	333 422	5 430	57 188	36 506
51	Herne	1 804 244	.	449 962	19 907
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	867 975	4 688	-	362 876
53	Hochsauerlandkreis	1 228 787	.	.	552 245
54	Märkischer Kreis	1 140 768	127	-	182 871
55	Olpe	368 212	126	.	45 843
56	Siegen-Wittgenstein	750 529	415	-	306 585
57	Soest	760 101	946	-	72 489
58	Unna	1 480 897	49 878	375 858	493 529
59	Reg.-Bez. Arnsberg	12 111 131	648 595	943 193	3 137 784
60	Nordrhein-Westfalen	60 857 353	8 212 295	3 216 469	15 052 945

Bereich und Verwaltungsbezirken

Abfallaufkommen					Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftshauptgruppen					
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	Baugewerbe	Krankenhäuser	
64 042	75 766	47 218	260 653	5 808	33
5 067	.	17 357	301 034	.	34
54 552	11 386	63 747	704 854	5 134	35
23 008	43 412	13 498	380 727	4 305	36
54 141	28 798	29 077	260 789	2 235	37
250 690	183 868	187 872	3 599 196	.	38
128 646	31 206	12 420	226 561	.	39
63 665	81 683	49 792	152 633	2 730	40
19 747	63 217	32 914	222 062	1 488	41
17 557	13 357	77 115	178 915	1 394	42
21 272	52 962	13 888	599 590	4 863	43
26 152	34 512	29 232	592 056	.	44
32 851	35 171	24 178	383 693	4 700	45
309 890	312 107	239 538	2 355 510	.	46
80 737	6 150	6 462	297 480	.	47
49 626	8 653	148 532	570 738	8 414	48
67 150	6 131	9 559	478 285	1 944	49
4 721	1 855	24 625	200 477	2 620	50
24 241	4 295	695	1 231 442	.	51
123 186	27 052	2 511	343 480	4 182	52
45 972	46 611	31 683	542 305	5 685	53
169 624	13 340	5 585	765 747	3 474	54
56 302	23 533	4 010	232 561	.	55
84 449	10 334	28 761	311 690	8 296	56
40 447	37 880	114 061	490 213	4 065	57
51 815	12 063	3 833	491 792	2 130	58
798 269	197 896	380 317	5 956 209	48 868	59
3 014 254	1 464 895	2 405 471	27 236 496	254 529	60

12. In Abfallbehandlungs- bzw. Abfallbeseitigungsanlagen von gewerblichen Abfallbeseitigern

Lfd. Nr.	Art der Anlage Anlieferer	Anlagen	Abfälle		Hausmüll, hausmüll- ähnliche Gewerbe- abfälle, Sperrmüll, Straßen- kehricht, Markt- abfälle	Boden- aushub, Bauschutt, Straßen- aufbruch	sonstige feste produktions- spezifische Abfälle aus Industrie und Gewerbe	Schlämme aus Industrie und Gewerbe (einschl. Abwasser- reinigung)
		Anzahl	insgesamt	darunter Sonder- abfälle 1)				
1	Deponien	21	1 122 145	37 063	65 378	906 187	34 425	5 570
2	Müllverbrennungsanlagen . .	5	42 523	6 660	7 202	-	-	120
3	sonstige Behandlungs-, Beseitigungsanlagen	27	297 804	68 054	2 200	-	703	43 831
4	Behandlungs-, Beseitigungsanlagen zusammen	53	1 462 472	111 777	74 780	906 187	35 128	49 521
5	Umladestationen und Sammelstellen für Gewerbeabfälle	13	100 080	72 921	-	-	14 644	7 000
6	Anlagen insgesamt	66	1 562 552	184 698	74 780	906 187	49 772	56 521
	davon							
	Abfallanlieferung							
7	aus dem gewerblichen Bereich . . . . .	.	1 559 119	184 698	73 780	906 187	49 722	56 421
8	aus dem öffentlichen Bereich . . . . .	.	3 433	-	1 000	-	50	100

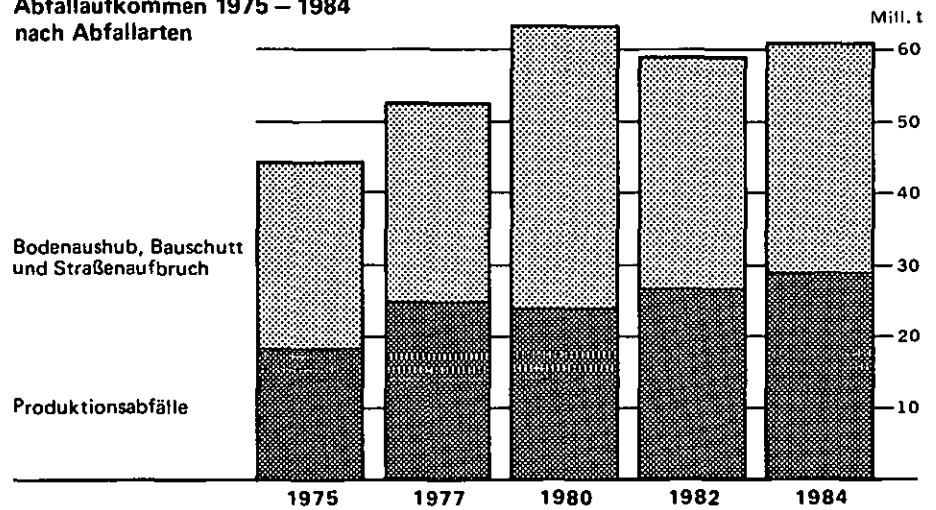
1) Sonderabfälle im Sinne der amtlichen Abfallstatistik sind diejenigen Abfälle, die nach der Verordnung zu § 2 Abs. 2 Abfallbeseiti

behandelte bzw. beseitigte Abfallmengen nach Abfallart, Art der Anlagen und Anlieferer

Davon waren							Außerdem wurden angeliefert		Lfd. Nr.
Schlämme aus Abwasserreinigung kommunaler Kläranlagen, Kanal- und Sinkkastenschlamm	Öl- oder sonstig verunreinigte Böden, verbrauchte Ölbinder, chemisch verunreinigter Bauschutt, Fett-, Öl- und Benzinabscheiderinhalte u.ä.	Fakalien (aus Hauskläranlagen und Sickergruben)	flüssige Abfälle	Schlacke aus Müllverbrennungsanlagen	Krankenhausabfälle	sonstige Abfälle	Altreifen	Autowracks	
t							Anzahl		
9 657	56 758	-	38 119	1 041	-	5 010	-	-	1
-	28 570	-	240	-	962	5 429	-	-	2
-	85 896	4 095	160 482	-	1	596	4 940	344 000	3
9 657	171 224	4 095	198 841	1 041	963	11 035	4 940	344 000	4
-	26 579	-	48 085	-	-	3 772	-	-	5
9 657	197 803	4 095	246 926	1 041	963	14 807	4 940	344 000	6
9 657	196 063	4 095	246 383	1 041	963	14 807	4 852	344 000	7
-	1 740	-	543	-	-	-	88	-	8

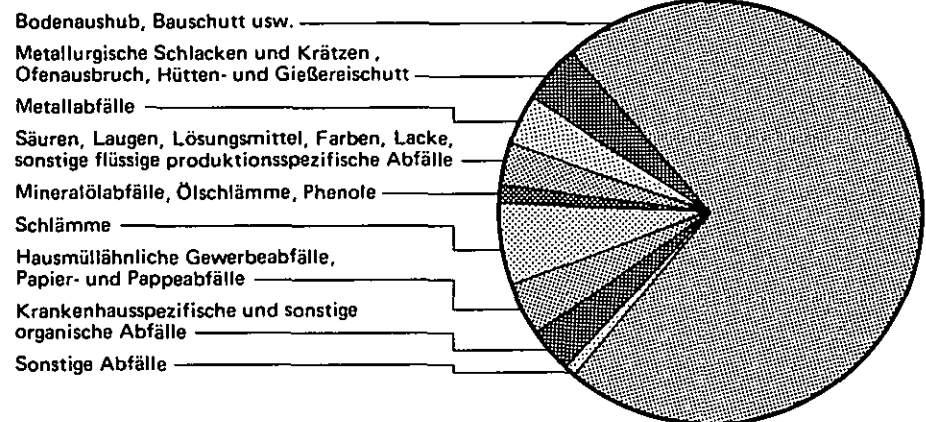
gungsgesetz (AbfG) nachweispflichtig sind.

**Abfallaufkommen 1975 – 1984
nach Abfallarten**

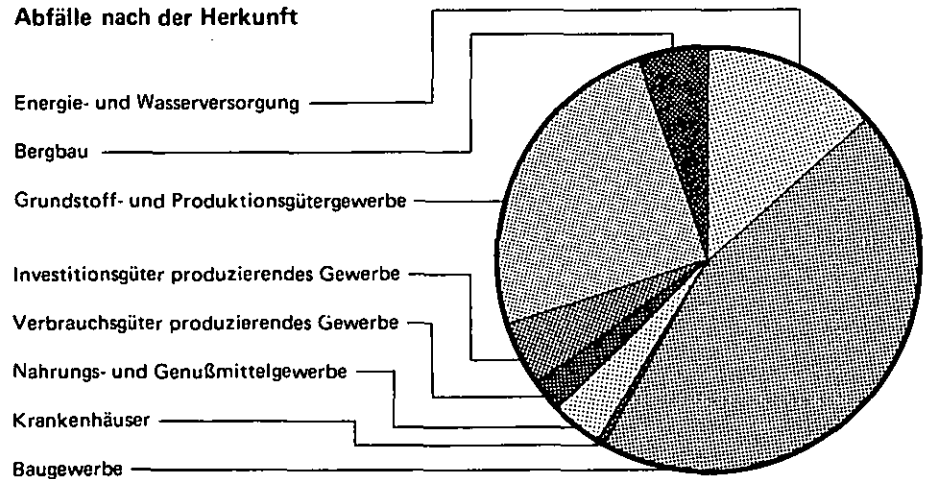


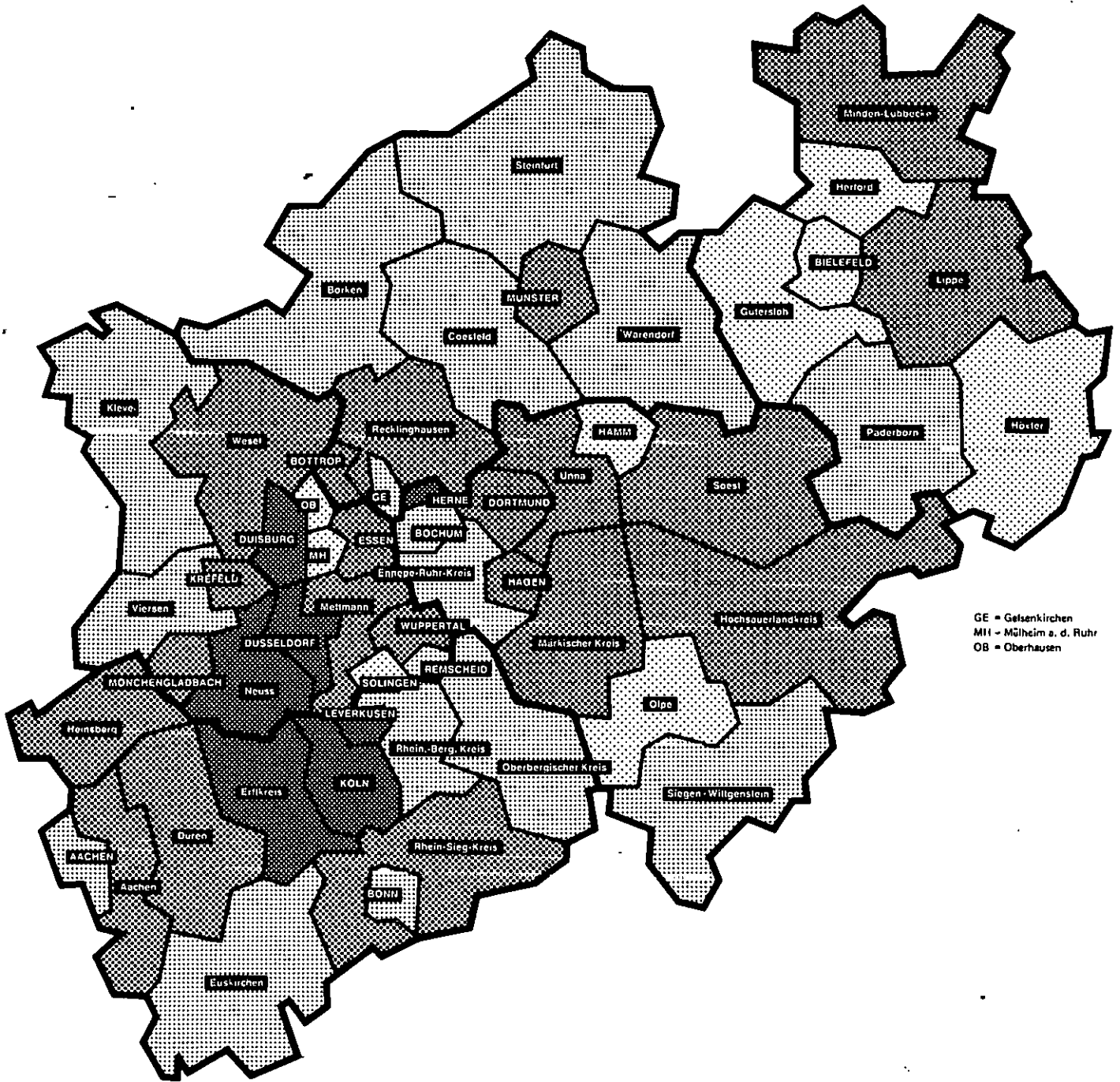
Struktur des Abfallaufkommens 1984

Zusammensetzung

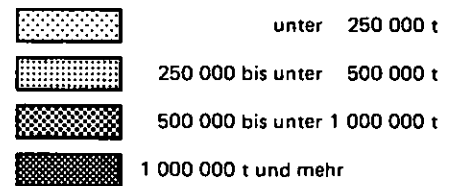


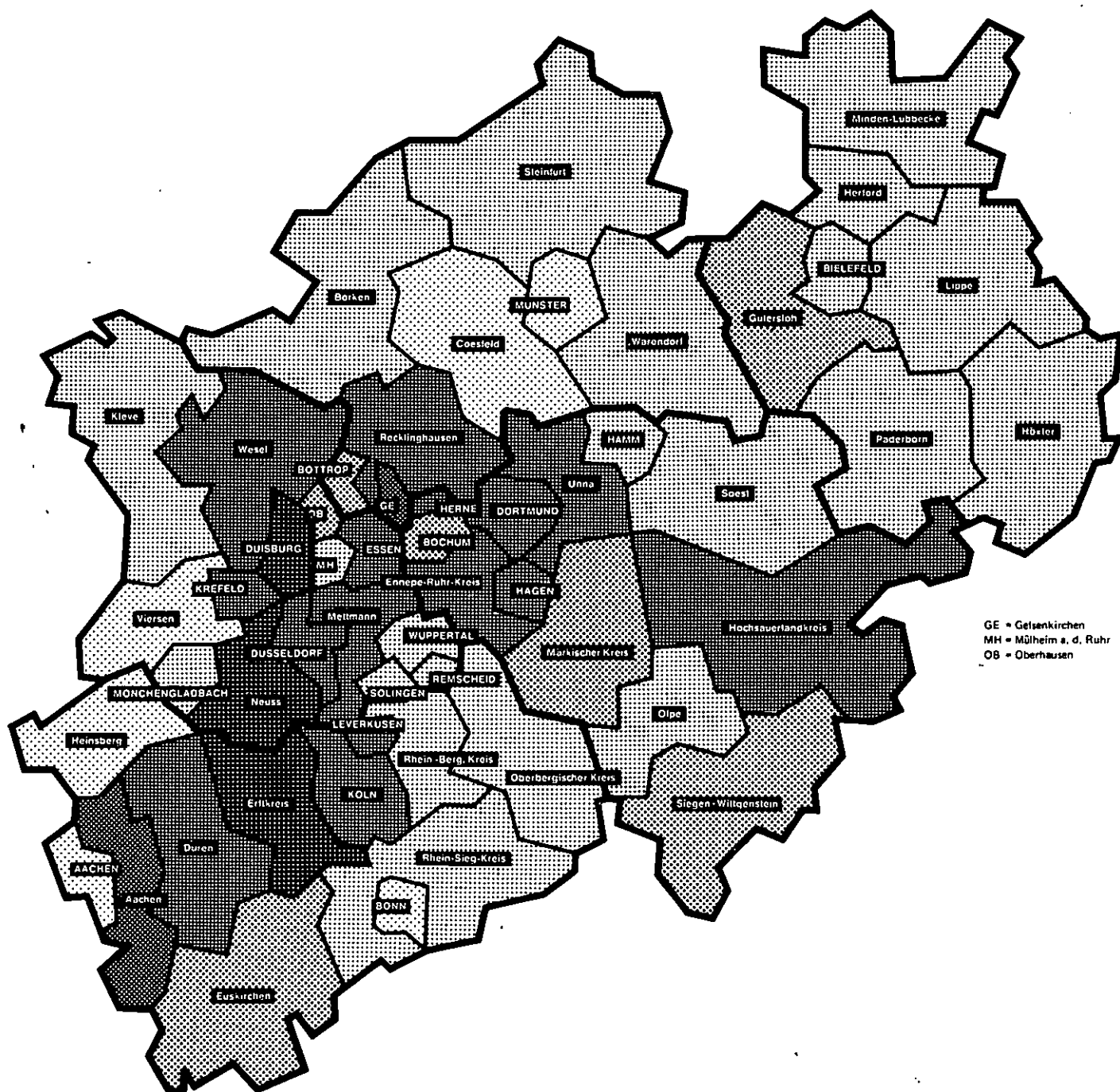
Abfälle nach der Herkunft





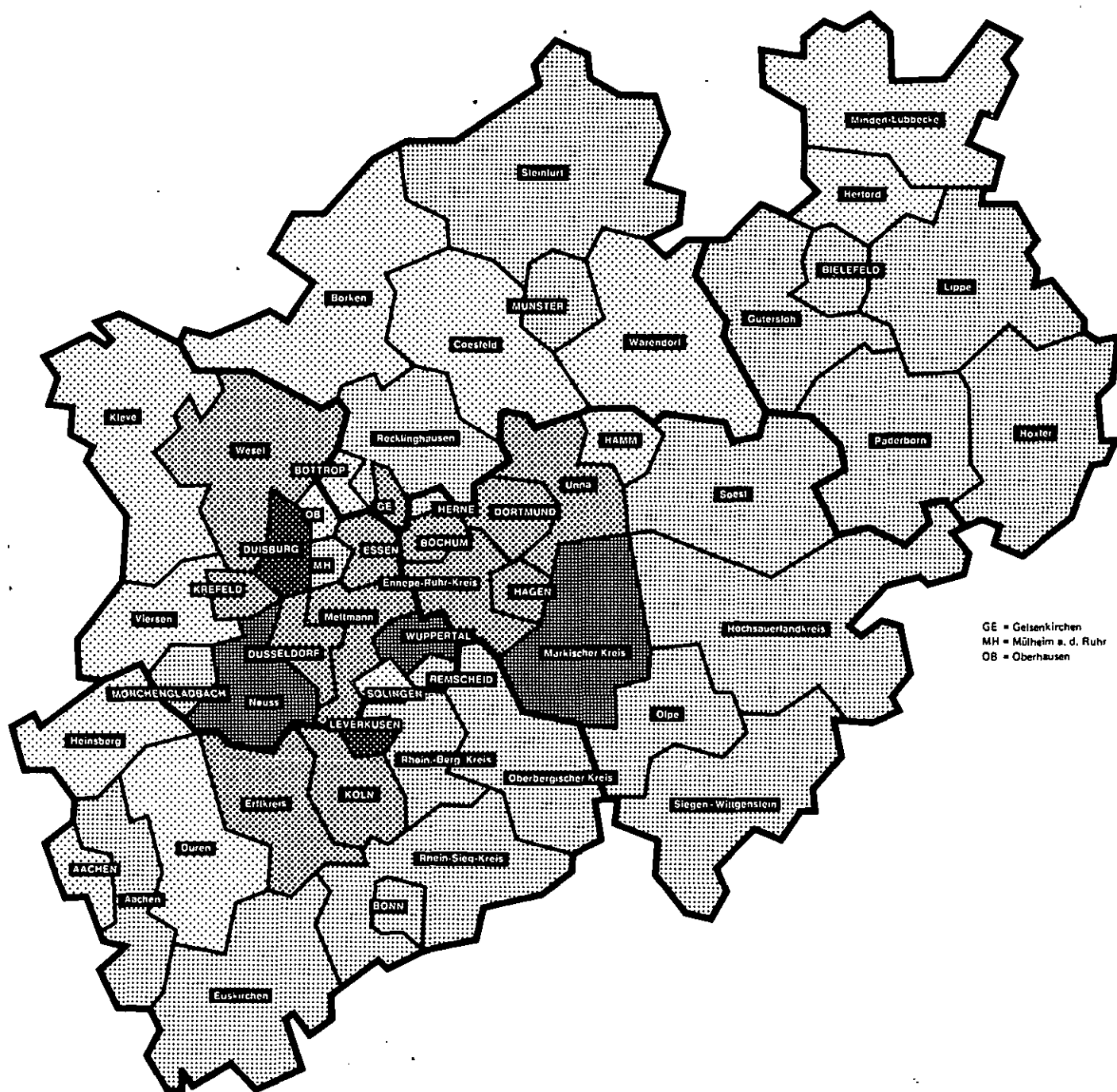
Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch 1984





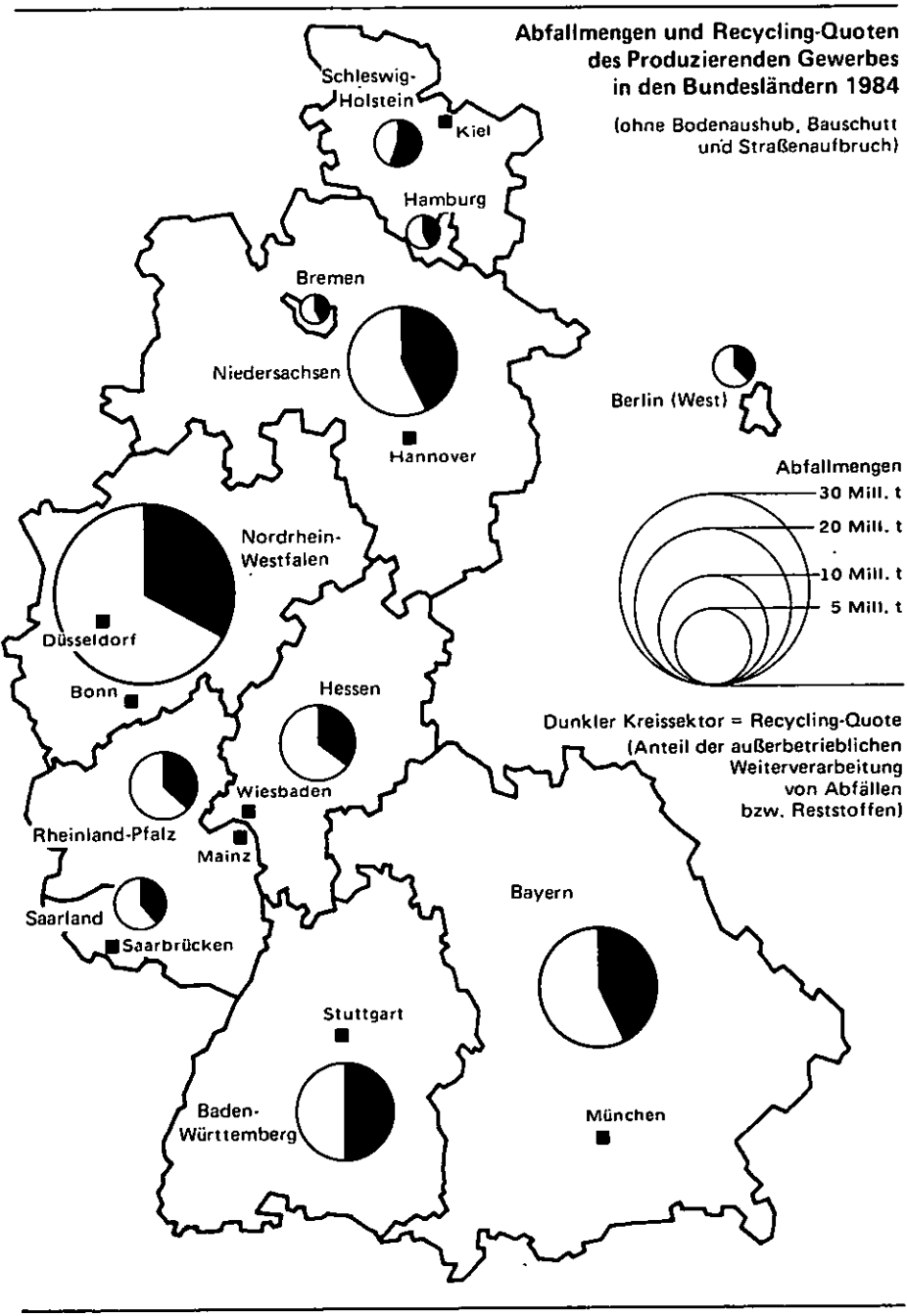
Produktionsabfälle 1984

	unter 100 000 t
	100 000 bis unter 250 000 t
	250 000 bis unter 500 000 t
	500 000 bis unter 1 000 000 t
	1 000 000 bis unter 2 000 000 t
	2 000 000 t und mehr



Sonderabfälle 1984

	unter 2 500 t
	2 500 bis unter 10 000 t
	10 000 bis unter 25 000 t
	25 000 bis unter 100 000 t
	400 000 t und mehr



**Menge der Behandlungsrückstände aus betriebseigenen Abfallbehandlungsanlagen 1984
nach der Art der Behandlung**

